

## (1) Das THW im Gefüge des Zivil- und Katastrophenschutzes

Nr.	Frage	Antwortmöglichkeiten/Lösung		
S1-1	Welches Gesetz regelt die Mitwirkung der Bundesanstalt THW im erweiterten Katastrophenschutz?	Grundgesetz	A	
		Zivilschutz- und Katastrophenhilfegesetz (ZSKG)	B	X
		THW-Gesetz	C	X
S1-2	Wann wurde das THW gegründet?	1949	A	
		1950	B	X
		1956	C	
S1-3	Wer steht an der Spitze der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk?	Der_die Bundesminister_in des Innern, für Bau und Heimat	A	
		Der_die Präsident_in	B	X
		Der_die Landesbeauftragte	C	
S1-4	Welchem Bundesministerium ist die Bundesanstalt THW unterstellt?	Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat	A	X
		Bundesministerium der Verteidigung	B	
		Bundesministerium für Bildung und Forschung	C	
S1-5	In wie viele Landesverbände ist die Bundesanstalt THW gegliedert?	11	A	
		8	B	X
		16	C	
S1-6	Wer leitet deinen Landesverband?	Der_die Landessprecher_in	A	
		Der Landesausschuss	B	
		Der_die Landesbeauftragte	C	X
S1-7	Wer leitet den Ortsverband?	Der_die Leiter_in der Regionalsstelle	A	
		Der_die Ortsbeauftragte	B	X
		Der_die Zugführer_in	C	
S1-9	Wer vertritt die Interessen der Helfer_innen gegenüber dem_der Ortsbeauftragten?	Der_die Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit	A	
		Der_die Verwaltungsbeauftragte	B	
		Der_die Helfersprecher_in	C	X
S1-17	Wozu bist du verpflichtet, um deine Erreichbarkeit zu gewährleisten?	Jeden Wohnungswechsel anzuzeigen	A	X
		Telefonische Erreichbarkeiten (privat und beruflich) anzeigen	B	X
		Nicht in Urlaub fahren	C	
S1-19	Welche Stufen des Leistungsabzeichens der THW-Jugend gibt es?	Orange, Blau, Bronze, Silber, Gold	A	X
		1, 2, 3	B	
		Schwarz, Rot, Gold	C	
S1-20	Welche Einheiten werden vom THW gestellt?	Sanitätszüge	A	
		Bergungszüge	B	
		Technische Züge	C	X
S1-21	Welches sind taktische (Teil-) Einheiten im THW?	Der Technische Zug	A	X
		Die Fachgruppe	B	X
		Der Regionalbereich	C	



Nr.	Frage	Antwortmöglichkeiten/Lösung		
S1-22	Wer ist zu allgemeinen Hilfeleistungen verpflichtet?	Ausschließlich die Feuerwehren	A	
		Alle	B	X
		Ausschließlich ausgebildete Helfer_innen	C	
S1-23	Dürfen einem_einer Helfer_in aufgrund seiner_ihrer Mitwirkung im THW berufliche oder schulische Nachteile entstehen?	Ja	A	
		Nein	B	X
		Ja, in geringerem Umfang	C	
S1-24	Besteht für eine_n Helfer_in während des Dienstes eine gesetzliche Unfallversicherung?	Nein, es besteht Versicherungsschutz über seine_ihre Krankenkasse	A	
		Ja, über das Sozialgesetzbuch VII (SGB VII)	B	X
		Nein, er_sie muss zusätzlich eine private Versicherung abschließen	C	
S1-25	Welche der nebenstehenden Aufgaben nimmt das THW wahr?	Bau und Instandsetzung von Freileitungen	A	X
		Rettung Verschlütteter	B	X
		Abstützen einsturzgefährdeter Gebäude	C	X
S1-27	Wer leitet die Jugendgruppen im Ortsverband?	Der_die Ortsjugendbeauftragte und Ortsjugendleiter_in	A	X
		Der_die Ortsbeauftragte	B	
		Der_die Ausbildungsbeauftragte	C	
S1-28	Wofür steht die Abkürzung StAN?	Ständige Ausstattungsnachweisung	A	
		Stärke- und Ausstattungsnachweisung	B	X
		Standard-Ausstattungsnachweisung	C	
S1-29	Wer gehört u. a. dem OV-Stab an?	OB, stv. OB, Helfersprecher_in	A	
		OB, stv. OB, ZFü	B	
		OV-Koch_Köchin, OJB, VwBe	C	X
S1-30	Wie hat sich ein_e Helfer_in über den Dienstplan zu informieren?	Er_sie kann warten, bis er ihm_ihr zugeschickt wird	A	
		Er_sie muss sich selbst informieren	B	X
		Es gibt keinen festen Dienstplan	C	
S1-32	Wie wird die Anwesenheit des Helfers_der Helferin bei Dienstveranstaltungen erfasst?	Durch Eintrag ins Dienstbuch	A	
		Durch Eintrag in die Personalakte	B	
		Durch elektronische Erfassung	C	X
S1-34	Welche der Geräte des Technischen Zuges befinden sich ausschließlich auf dem GKW?	Werkzeugsatz Sprengvorbereitung	A	
		Brennschneidgerät	B	X
		Benzinhandpumpe	C	
S1-39	Was muss der_die Helfer_in bei der Anfahrt zur Unterkunft beachten?	Der_die Helfer_in hat keine Sonderrechte	A	X
		Es gilt die Straßenverkehrsordnung	B	X
		Hupe und Warnblinkanlage betätigen	C	
S1-40	In welcher Fachgruppe gibt es Baumaschinen?	Räumen	A	X
		Elektroversorgung	B	
		Wassergefahren	C	

Nr.	Frage	Antwortmöglichkeiten/Lösung		
S1-41	Welche (Teil-) Einheiten des Technischen Zuges sind mit umluftunabhängigen Atemschutzgeräten ausgestattet?	Fachgruppe Ortung	A	
		Fachgruppe Wassergefahren	B	
		Bergungsgruppe	C	X
S1-43	Welche Aufgaben kann eine örtliche THW-Helfervereinigung haben?	Förderung der THW-Jugend	A	X
		Unterstützung bei der Beschaffung fehlender Gerätschaften	B	X
		Förderung der Kameradschaft	C	X
S1-44	Welche Rechtsform haben die THW-Helfervereinigungen?	Eingetragene Genossenschaft (e.G.)	A	
		Eingetragener Verein (e.V.)	B	X
		Keine, weil sie ein Teil der BA THW sind	C	
S1-45	Welche Organisationsebenen der THW-Helfervereine gibt es?	Örtliche THW-Helfervereine	A	X
		Landesvereinigungen	B	X
		Bundesvereinigung	C	X
S1-46	Ab wann kann ein_e Junghelfer_in frühestens die Grundausbildungsprüfung ablegen?	Ab dem 16. Geburtstag	A	X
		Ab dem 18. Geburtstag	B	
		Mit Eintritt in die Jugendgruppe	C	

## (2) Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Nr.	Frage	Antwortmöglichkeiten/Lösung		
S2-1	Welche persönliche Schutzausstattung hat jede_r Helfer_in immer mitzuführen?	Helm, Sicherheitstiefel, THW Einsatzhandschuhe, Multifunktionaler Einsatzschutzanzug	A	X
		Helm, Multifunktionaler Einsatzschutzanzug, Schutzbrille	B	
		Helm, Sicherheitstiefel, Lederschürze, multifunktionaler Einsatzschutzanzug	C	
S2-3	Wie sind Erste-Hilfe-Leistungen zu dokumentieren?	Meldeblock bzw. Verbandbuch	A	X
		Einsatzsofortmeldung	B	
		Nur mündlich gegenüber dem_der OB	C	
S2-4	Wer ist für die Bereitstellung der Arbeitsschutzkleidung verantwortlich?	Jede_r Helfer_in selbst	A	
		Das THW	B	X
		Die Fachgruppe Logistik	C	
S2-6	Wo können THW-Angehörige mit Gefahrstoffen in Berührung kommen?	Zu Hause	A	X
		Im Einsatz	B	X
		Im Ortsverband	C	X
S2-7	Wer kann für Vergehen im Umgang mit Gefahrstoffen zur Verantwortung gezogen werden (z. B. Bußgeld)?	Jede_r Helfer_in im THW	A	X
		Nur der_die Präsident_in des THW	B	
		Nur der_die Auftraggeber_in	C	